

## Was wir bieten

- Ein telefonisches Vorbereitungsgespräch, um Themen und Durchführung abzusprechen
- Zwei 90-minütige Unterrichtseinheiten für jeweils eine Klasse, durchgeführt an einem Tag in Ihrer Schule, in der außerschulischen Bildungsarbeit oder bei Veranstaltungen für Multiplikator:innen
- Einsatz moderner Satellitentechnik: Empfang von Live-Satellitenbildern und Vergleich mit archivierten Aufnahmen
- Kostenlose weiterführende Materialien, insbesondere zu den Themen Klimakrise, Ressourcenschutz und Ernährungssicherung
- Regelmäßige Evaluation der Veranstaltungen

## Aufwand und Kosten

- Geringer Organisationsaufwand für Lehrer:innen
- 170 Euro Eigenanteil pro Projekttag

## Für wen?

- Die Germanwatch Klimaexpedition richtet sich an alle, die sich anschaulich über die Themen Klimakrise, Ressourcenabbau und Ernährungssicherung informieren möchten.
- Sie ist bundesweit im Einsatz – in allen Klassenstufen ab Klasse 5, bei außerschulischen Bildungsveranstaltungen und in der Erwachsenenbildung. Sie ist für alle Fächer geeignet.
- Die begleitenden Informationsmaterialien und das didaktische Material können ebenfalls sowohl im Schulunterricht als auch in der außerschulischen Bildungsarbeit eingesetzt werden.

## Anmeldung und Information:

**Germanwatch Klimaexpedition**  
c/o Geoscopia Umweltbildung  
Martin Fliegner und Holger Voigt GbR  
Drusenbergstr. 105  
44789 Bochum  
Tel. 0234 - 94 90 141  
[www.geoscopia.de](http://www.geoscopia.de)  
[expedition@germanwatch.org](mailto:expedition@germanwatch.org)  
[www.klimaexpedition.de](http://www.klimaexpedition.de)

## Bildung für nachhaltige Entwicklung

### Germanwatch...

... setzt sich seit 1991 für globale Gerechtigkeit und den Erhalt der Lebensgrundlagen ein.

Unsere wichtigsten Ziele:

- Eine gefährlichen Klimakrise vermeiden (Klimaschutz, Anpassung, gerechter Umgang mit Klimaschäden)
- Das Recht auf Nahrung weltweit sicherstellen
- Verantwortungsübernahme von Unternehmen für Menschenrechte und den Erhalt der Lebensgrundlagen bewirken
- Gute Bildung für nachhaltige Entwicklung

Dr. Werner-Schuster-Haus, Kaiserstr. 201,  
53113 Bonn

Tel. +49 (0)228 / 60 492-0

Stresemannstr. 72, 10963 Berlin

Tel. +49 (0)30 / 57 71 328-0

[www.germanwatch.org](http://www.germanwatch.org) [info@germanwatch.org](mailto:info@germanwatch.org)

### Geoscopia

Unser Kooperationspartner Geoscopia präsentiert seit 2001 u.a. Themen der Klimakrise aus dem „etwas anderen Blickwinkel“ mit Hilfe von aktuellen und Live-Satellitenbildern.

[www.geoscopia.de](http://www.geoscopia.de) • [info@geoscopia.de](mailto:info@geoscopia.de)

Gefördert von:

nachdenken • klimabewusst reisen

**atmosfair**



Titelbild: Braunkohleabbau in NRW • Alle Satellitenfotos: NASA



Hinsehen. Analysieren. Einmischen.  
Für globale Gerechtigkeit und den Erhalt  
der Lebensgrundlagen

## Bildung für nachhaltige Entwicklung

Ein Angebot ab Klasse 5

## Germanwatch Klimaexpedition

Live-Satellitenbilder  
machen Schule



## Vom Weltall ins Klassenzimmer

„Der genutzte Planet“ – Der Blick von oben zeigt unser begrenztes und verwundbares System Erde.

Deshalb nutzt die Germanwatch Klimaexpedition diese Satellitenperspektive. Durch einen Vergleich von Live-Satellitenbildern mit früheren Aufnahmen erleben Schüler:innen hautnah Veränderungen auf der Erde, diskutieren Ursachen und erarbeiten sich Handlungsoptionen.

Seit 2004 haben mehr als 300.000 Schüler:innen die Germanwatch Klimaexpedition erlebt, die neben der Klimakrise auch die Themen Ressourcenabbau und Ernährungssicherung beleuchtet.



## Mobile Bildung – wir kommen zu Ihnen!

Die Germanwatch Klimaexpedition ist mobil und kommt zu Ihnen in die Schule bzw. zu Ihrer Bildungsveranstaltung.

- Begleitend stellt Germanwatch kostenlos Informationsmaterialien, didaktisches Material und Aktionsvorschläge zur Verfügung. So gelingt es Ihnen, die Germanwatch Klimaexpedition optimal in Ihren Unterricht einzubetten!

## Wir gehen auf Klimaexpedition

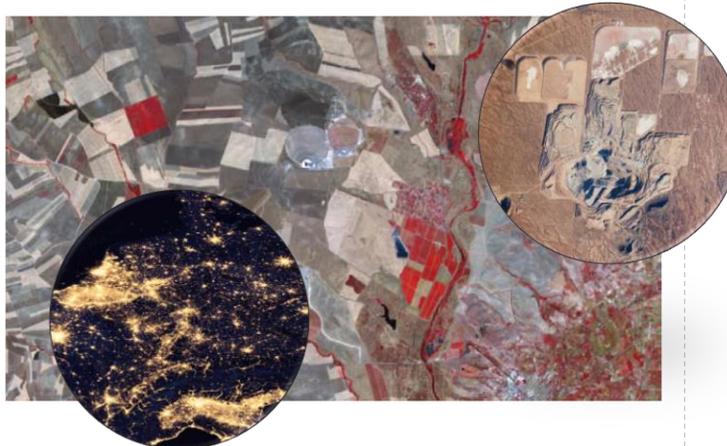
Die Germanwatch Klimaexpedition setzt sich mit wissenschaftlichen Erkenntnissen zur Klimakrise und der Klimapolitik auseinander und beleuchtet dabei insbesondere Zusammenhänge zwischen der globalen Klimakrise, Ressourcenabbau und Ernährungssicherung – hier und anderswo.

Vermittelt wird dabei ein Verständnis für Auswirkungen menschlichen Handelns auf die Umwelt sowie für globale ökologische und politische Zusammenhänge. Es werden außerdem Handlungsmöglichkeiten im Privaten und Politischen erarbeitet, um Klimaschutz positiv mitzugestalten.

Vielfältige aktuelle Fallbeispiele veranschaulichen die Themen, unter anderem:

- Große Solarkraftwerke
- Abbau fossiler Rohstoffe wie kanadischer Teersande oder Braunkohle
- Auswirkungen des internationalen Flugverkehrs auf das Klima
- Sichtbare Zeichen der Klimakrise: Extremwetter

Germanwatch entwickelt die Inhalte der Klimaexpedition zusammen mit dem Partner Geoscopia fortlaufend anhand neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse weiter.



## Bildung für nachhaltige Entwicklung

Seit 2020 läuft das neue UNESCO Programm BNE2030. Das Programm sieht die Klima- und Biodiversitätskrise und hat die Umsetzung der globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) zum Ziel. Es fordert eine BNE, die strukturelle gesellschaftliche Veränderungen erreicht. Lernende werden durch BNE befähigt, sich für die Umsetzung ihrer Interessen in politischen Prozessen zu engagieren.: „BNE in Aktion ist grundsätzlich Bürger:innen-sein in Aktion.“

WERKSTATT N PROJEKT 2015

Ausgezeichnet durch den NACHHALTIGKEITSRAT



Ziel der Klimaexpeditionen ist es, gemeinsam Handlungsmöglichkeiten zu erarbeiten, um den sozialen und ökologischen Fußabdruck zu verringern und gleichzeitig den Handabdruck unseres gesellschaftlichen und politischen Engagements zu vergrößern.

Infos:

[www.germanwatch.org/de/handprint](http://www.germanwatch.org/de/handprint)



GERMANWATCH  
Hand Print

PREISTRÄGER  
Zeitzeiche(N)  
2019